

## Pressemeldung

### **znt-Richter in Asien gefragter Gesprächspartner für High-Tech-Konzerne**

**13.07.2015** Als etabliertes Softwareunternehmen mit umfangreichen Erfahrungen im Halbleiterumfeld, besuchte znt-Richter die Semicon 2015 in Penang. Vorrangig wollte das Unternehmen weitere Chancen und das Interesse am asiatischen Markt für den unternehmenseigenen PAC (Process Automation Controller) ausloten. Zusammen mit einem MES Partner präsentierte znt-Richter in Penang PAC, die leistungsfähige, offene Implementierungsplattform zur [vertikalen Integration von Maschinen und Anlagen](#) in die



CEO Bernhard Marsoner im Gespräch

Unternehmens-IT. PAC bildet das Bindeglied zwischen der Steuerungsebene sowie den übergeordneten Ebenen MES (Manufacturing Execution System) und / oder ERP (Enterprise Resource Planning). Das Besondere von PAC ist, dass die Plattform sehr flexibel, schnell und routiniert arbeitet und über zahlreiche Standardschnittstellen verfügt.

„Anders als in Europa konzentriert sich der asiatische Markt vorwiegend auf die Optimierung von Back-End-Systemen, während in Europa sowohl Back-End als auch Front-End-Systeme im Fokus stehen. Da dem Thema Industrie 4.0 in Asien noch nicht die Bedeutung beigemessen wird wie in Europa, haben wir als deutscher Hersteller klare Know-how-Vorteile, die wir im asiatischen Raum nutzen wollen“, Bernhard Marsoner, [CEO im Hause znt-Richter](#).

Und die Zielsetzung ging auf. Die Messeteilnahme in Penang hat gezeigt, dass dieses Thema im asiatischen Raum gerade in High-Tech-Konzernen gut ankommt und znt-Richter dort aufgrund der umfangreichen Erfahrungen ein interessanter Gesprächs- und

Lösungspartner ist. Die führenden Technologie-Konzerne suchen in Asien bereits jetzt nach Technologien und vor allem neuen Standards, die es ihnen ermöglichen, sich zukunftsorientiert aufzustellen. Ihr Ziel ist es, weltweit eine [durchgehende störungsfreie Automatisierung](#) sicherzustellen, hier sind Erfahrungen aus dem Bereich der vertikalen Integration der vorhandenen Systeme besonders gefragt. PAC ist als intelligente Implementierungsplattform ein wichtiger Wegbereiter.

„Gerade unser Erfahrungsvorsprung ist es, der uns in Penang mit führenden High-Tech-Konzernen ins Gespräch kommen ließ. Znt-Richter kann vor allem mit den umfangreichen und leicht konfigurierbaren Schnittstellen sowie Standards vom Process Automation Controller PAC überzeugen“, erläutert Marsoner.

znt-Richter ist weltweit tätig und realisiert seit 25 Jahren erfolgreich innovative und technologisch fortschrittliche Lösungen speziell für die Branchen Semiconductor, Solar, Medical Device, Automotive und Process Industry.

### **Pressekontakt:**

Birgit Knogler  
Marketing & Sales  
znt Zentren für Neue Technologien GmbH  
Institut Burghausen  
Mautnerstraße 268  
D-84489 Burghausen

Office: +49 86 77 98 80-426  
E-Mail: [B.Knogler@znt.de](mailto:B.Knogler@znt.de)  
Web: <http://www.znt-richter.com>

Hauptverwaltung und Sitz: Lena-Christ-Str. 2, 82031 Grünwald, Amtsgericht München HRB 179019

### **Unternehmensporträt**

znt-Richter steht seit 25 Jahren für innovative und ganzheitliche IT-Lösungskonzepte mit konsequenter Orientierung am internationalen Markt. Die 1991 von Prof. Dr. Richter gegründete Unternehmensgruppe gehört zu den Pionieren technologisch fortschrittlicher IT-Systeme zur Optimierung der Produktionsprozesse. Angefangen bei umfassender Beratung bietet das inhabergeführte Unternehmen Softwareentwicklung, Gesamtlösungen und Support aus einer Hand.

Internationale Projekte gehören zum Tagesgeschäft der kundenorientiert arbeitenden Teams. Neben eigenen Produkten werden ausgereifte Partnerprodukte implementiert, um

den hohen Erfordernissen der Branchen schnell, flexibel und effizient gerecht zu werden. Dadurch können kontinuierlich Technologien, Services und Ressourcen optimal auf die Projekte der Kunden ausgerichtet werden.

Über spezielles Know-how verfügt das international tätige Unternehmen in den Branchen Semiconductor, Solar, Medizintechnik, Elektronik, Automotive, Prozessindustrie, Touristik und im Behördenwesen.

Von den Standorten in München, Burghausen, Dresden, Villach, Singapur und Malaysia werden die Kunden weltweit betreut.